



Der Amtsbote

Am Peenestrom



Jahrgang 11/Nummer 10

Mittwoch, den 07. Oktober 2015

Foto: LW_Archiv



Herbstimpression

www.wolgast.de • www.amt-am-peenestrom.de

*Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Am Peenestrom und der Gemeinden
Lassen (mit Klein Jasedow, Papendorf, Pulow und Waschow) • Sauzin (mit Ziemitz)
Buggenhagen (mit Jamitzow, Klotzow und Wangelkow) • Krummin (mit Neeberg)
Wolgast (mit Buddenhagen, Hohendorf, Pritzier, Schalense und Zarnitz)
Zemitz (mit Bauer, Hohensee, Seckeritz und Wehrland)
Lütow (mit Neuendorf und Netzelkow)*

Aus dem Inhalt

| | Seite | | Seite |
|---|-------|--|-------|
| Ratsinformationen | | | |
| • Beschlüsse der Stadtvertretung Wolgast vom 09.09.2015 | 2 | • TuVo90 Pommern-Wolgast e. V. | |
| | | - Anzeige Vereinsauflösung | 7 |
| Bekanntmachungen | | • Zeugen Jehovas | |
| • Bekanntmachung der Stadt Wolgast - | | - Veranstaltungstermine | 7 |
| Abwägungsbeschluss und Billigung des Berichtes | | • Buddenhagener Dorfgemeinschaft e. V. | |
| über das Ergebnis der Vorbereitenden Untersuchung | | - Aufruf Schreibwettbewerb | 7 |
| zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes | | • Caritas - CariMobil - Beratung auf Rädern in Lissan | 7 |
| Fischerwiek | 3 | • Demokratischer Frauenbund e. V. | |
| • Bekanntmachung der Gemeinde Krummin über die | | - Veranstaltungen Oktober 2015 | 7 |
| frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren | | • DRK Ostvorpommern-Greifswald e. V. | |
| zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes | 3 | - Termine Oktober/November 2015 | 8 |
| • Bekanntmachung der Gemeinde Krummin über die | | • Familientierpark Wolgast | |
| frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren | | - Bericht: Helene | 8 |
| zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5 „Wohn- und | | • Förderverein für Kultur, Kunst und Bildung Wolgast e. V. | |
| Sondergebiet Ferienhäuser nördlich | | - Konzert am 1.11.2015 in der Stadtbibliothek | 9 |
| des Schwarzen Weges“ | 3 | • Grundschulverein „Lütte Sprösslinge“ Lissan e. V. | |
| | | - Bericht 2. Family Day | 9 |
| Aus der Verwaltung | | • Lassarner Schützen-Compagnie 1763 e. V. | |
| • Ordnungsgemäße Entsorgung von pflanzlichen | | - Bericht Tag der offenen Tür/Herbstpokal | 10 |
| Gartenabfällen | 4 | - Aufruf 1. Peene-Pokal | 10 |
| • Aufruf Hundesteuer | 4 | • Landesverband evangelischer Gemeinschaften | |
| • Termine Schulanmeldungen 2016/17 | 4 | Vorpommern e. V. | |
| • Sprechtag Bürgerbeauftragter | 5 | - Veranstaltungen | 10 |
| • EGZ - Seminare | 5 | • Volkssolidarität Ortsgruppe Hohendorf | |
| | | - Veranstaltungsplan November 2015 | 11 |
| - Stadt Wolgast | | • Volkssolidarität Ortsgruppe Lissan | |
| • Berichte: Tierpark Ueckermünde/Herbstliche Radtour | 5 | - Veranstaltungsplan Oktober 2015 | 12 |
| • Sprechzeiten des Vorsitzenden der Ortsteilvertretung | 5 | • Volkssolidarität Greifswald-Vorpommern | |
| | | - Veranstaltungspläne Begegnungsstätte Wolgast | 12 |
| Weitere Veranstaltungen in der Stadt finden Sie unter | | Oktober 2015 | 12 |
| www.wolgast.de | | • Wanderfreunde Wolgast e. V. | |
| | | - Wanderplan Oktober 2015 | 12 |
| - Gemeinde Buggenhagen | | • Wolgaster Schwimmverein „Baltic“ e. V. | |
| • Auswertung Geschwindigkeitsmessung | 5 | - Bericht Trainingslager in Koserow | 13 |
| - Gemeinde Lütow | | | |
| • Auswertung Geschwindigkeitsmessung | 6 | Sonstiges | |
| Vereine | | • Veranstaltungstermine | |
| • Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. | | - 22. Usedomer Musikfestival | 13 |
| - Aufruf Haus- und Straßensammlung 2015 | 6 | Gratulationen | 13 |

Ratsinformationen

Was beschlossen die Stadtvertreter/innen der Stadt Wolgast

Folgende Beschlüsse wurden im **öffentlichen Teil** der Sitzungen am **09.09.2015** gefasst:

- Abwägungsbeschluss zur Öffentlichkeits-/ Behördenbeteiligung im Rahmen der Vorbereitenden Untersuchungen zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes Fischerwiek,
- Jahresrechnung 2011 der Stadt Wolgast,
- Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011,
- Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Buddenhagen,
- Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011,
- Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Hohendorf,
- Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011,
- Eröffnungsbilanz der Stadt Wolgast zum 01.01.2012,
- Eröffnungsbilanz der städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Historische Altstadt“ der Stadt Wolgast zum 01.01.2012,
- Eröffnungsbilanz der städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Wolgast Nord“ der Stadt Wolgast zum 01.01.2012,
- Genehmigung der Annahme und Verwendung einer Spende der Fa. DATA-Reform GmbH über 5.000 EUR an die Stadt Wolgast für den Spielplatz Lindenweg,
- Stattgabe eines Antrags über die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 7 „Am Tannenkamp“ - Walmdach,

- Stattgabe eines Antrages aus Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15 „Peeneblick am Katharinenberg“ - Überschreitung der Baugrenze,
- Ausbauplanung, BOV, M 19 - Seitenweg 2. BA im OT Pritzier,
- Ausbauplanung, BOV, M 22.1 - Ausbau Am Wäldchen 2. BA,
- Ausbauplanung, BOV, M 22.2 - Ausbau Gehweg an der Hohendorfer Chaussee 3. BA,
- Bereitstellung finanzieller Mittel für die Dachreparatur der Kindertagesstätte „Brummkreisel“,
- Auflösung der Gemeinnützigen Regionalgesellschaft Usedom-Peene mbH (gReGe) und Bestellung der Liquidatorin.

Im **nicht öffentlichen Teil** der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Ankauf eines Teilstücks der stillgelegten Eisenbahnstrecke von Wolgast nach Kröslin
- Kenntnisnahme von Auftragsvergaben zum Ausbau des Usedom-Radweges, Abschnitt Hohendorf-Wolgast
Hier: weiterführende Planungsleistungen nach HOAI 2013, Objektplanung - Freianlagen sowie Besondere Leistungen - ökologische Bauüberwachung, Tief- und Landschaftsbauarbeiten.

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Wolgast findet voraussichtlich am 14.10.2015 um 18:30 Uhr im Ratssaal im Kornspeicher statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Wolgast

über den Abwägungsbeschluss und die Billigung des Berichtes über

das Ergebnis der Vorbereitenden Untersuchung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes Fischerwiek

Die Stadtvertretung beschloss in der Sitzung am 09.09.2015 mit Beschluss Nr. 01-B2015-077 die Abwägung der während der vorbereitenden Untersuchungen vorgebrachten Bedenken und Anregungen von Bürgern, Behörden und Trägern öffentlicher Belange. Die Bürger, Behörden und Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen geäußert haben, sind über das Ergebnis der Abwägung zu informieren.

Der Bericht über die vorbereitenden Untersuchungen zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes Fischerwiek wurde gebilligt.



Bekanntmachung der Gemeinde Krummin über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes

Die Gemeindevertretung beschloss in der Sitzung am 16.12.14 die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Das Plangebiet umfasst eine Teilfläche von ca. 1,2 ha des Flurstückes 107 der Flur 2 Gemarkung Krummin. Das Plangebiet wird südlich durch den schwarzen Weg, östlich durch einen Graben, nördlich und westlich durch landwirtschaftliche Flächen begrenzt. Die Lage des Planbereiches ist mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 5 „Wohngebiet und Sondergebiet Ferienhäuser nördlich des Schwarzen Weges“ identisch und wird im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB) erfolgt in der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 27.10.15, Beginn 18:00 Uhr. Die Sitzung der Gemeindevertretung findet im Gemeindesaal der Gemeinde Krummin, im Ortsteil Neeberg, Neeberger Straße 18 statt.



Krummin, 23.09.2015

J. Busse
Bürgermeisterin



Bekanntmachung der Gemeinde Krummin über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5 „Wohn- und Sondergebiet Ferienhäuser nördlich des Schwarzen Weges“

Die Gemeindevertretung beschloss in der Sitzung am 16.12.14 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5 „Wohngebiet und Sondergebiet Ferienhäuser am Schwarzen Weg“.

Mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 06.05.15 wurde der Name des Bebauungsplans Nr. 5 wie folgt geändert: „Wohngebiet und Sondergebiet Ferienhäuser nördlich des Schwarzen Weges“.

Das Plangebiet umfasst eine Teilfläche von ca. 1,2 ha des Flurstückes 107 der Flur 2 Gemarkung Krummin. Das Plangebiet wird südlich durch den schwarzen Weg, östlich durch einen Graben, nördlich und westlich durch landwirtschaftliche Flächen begrenzt. Die Lage des Planbereiches ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB) erfolgt in der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 27.10.15, Beginn 18:00 Uhr. Die Sitzung der Gemeindevertretung findet im Gemeindesaal der Gemeinde Krummin, im Ortsteil Neeberg, Neeberger Straße 18 statt.



Krummin, 23.09.2015

J. Busse
Bürgermeisterin



Aus der Verwaltung

Der Fachdienst öffentliche Sicherheit und Ordnung informiert über die ordnungsgemäße Entsorgung von pflanzlichen Gartenabfällen

Immer wieder im Herbst wird die Frage gestellt, wann und ob überhaupt Gartenabfälle verbrannt werden dürfen.

Grundsätzlich gilt: Pflanzliche Abfälle dürfen nicht verbrannt werden!

Nur wenn die Möglichkeit der Eigenverwertung und Entsorgung über die Wertstoffhöfe und Sammelstellen nicht möglich oder nicht zumutbar sind, können pflanzliche Abfälle auf eigenem Grundstück verbrannt werden.

Nicht möglich oder nicht zumutbar heißt, dass es keinen Platz auf dem Grundstück für die Eigenverwertung zum Beispiel durch Verrotten/ Liegenlassen, Einbringen in den Boden oder Kompostieren gibt und auch keine Möglichkeit der Schaffung technischer Voraussetzungen für den Transport zur Entsorgung oder die Inanspruchnahme von Hilfen zum Transport gibt; wenn man also kein eigenes Fahrzeug besitzt und auch im Familien- oder Bekanntenkreis kein Fahrzeug zum Abtransport der Gartenabfälle bereitgestellt werden oder der Abfallbesitzer keinen Auftrag an einen Entsorger vergeben kann.

Allein unter diesen Umständen ist das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ausschließlich in den Monaten März und Oktober möglich. Das Verbrennen ist dann an Werktagen für maximal 2 Stunden in der Zeit zwischen 8:00 und 18:00 Uhr zulässig.

Bei weiteren Fragen zu diesem Thema wird Ihnen der Fachdienst öffentliche Sicherheit und Ordnung gerne behilflich sein.

Ansprechpartner: Jutta Müller (Tel.: 03836 251149; E-Mail: jutta.mueller@wolgast.de)

Elke Bohl (Tel.: 03836 251120; E-Mail: elke.bohl@wolgast.de)

Hundesteuer in Wolgast, Lassin, Krummin, Sauzin, Zemitz, Lütow und Buggenhagen

Sehr geehrte Tierhalterinnen und Tierhalter,

zur Erfüllung ihrer Aufgaben ist ihre Gemeinde auf eine Vielzahl von Einnahmen angewiesen, zu denen auch die Hundesteuer gehört. Gemäß § 12 der Hundesteuersatzung besteht für alle Hundehalter/innen die Verpflichtung, ihren Hund bzw. ihre Hunde innerhalb von 14 Tagen nach Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter von vier Monaten erreicht hat, bei der Stadt Wolgast, Burgstr. 6 (Fachdienst Finanzen/Steuern Zi. 007/008) anzumelden.

Zur Erleichterung Ihrer Anmeldung haben wir auf der Internetseite www.wolgast.de unter Wolgast - Bürgerservice - Vordrucke ein Antragsformular hinterlegt.

Zur Kennzeichnung eines jeden gemeldeten Hundes gibt das Amt eine Hundesteuermarke aus.

In der Vergangenheit wurden wiederholt aufgrund eigener Erkenntnisse, Hinweisen von Vermietern oder Nachbarn Hundehalter/innen ermittelt, die ihren Hund nicht angemeldet hatten. Dazu gehören auch nicht korrekte und unvollständige Angaben zur Hunderasse. Das verstößt gegen die gemeindliche Hundesteuersatzung und ist eine Ordnungswidrigkeit (§ 14 der Hundesteuersatzung). Es ist mit einer rückwirkenden Steuerfestsetzung (bis zu 4 Jahren) und der Einleitung eines Bußgeldverfahrens gegen den Hundehalter/ die Hundehalterin zu rechnen.

In ihrem Interesse fordern wir alle Halter/innen von Hunden, die bisher nicht zur Hundesteuer angemeldet sind, auf, die Anmeldung unverzüglich nachzuholen.

Fachdienst Finanzen - Steuern

Termine Schulanmeldungen 2016/2017

Grundschule Wolgast Baustraße

Regionale Schule mit Grundschule Heberleinstraße

Grundschule Lassin

Vom **13.10. - 14.10.2015** müssen die **Schulanmeldungen** für das Schuljahr **2016/2017** im Sekretariat der jeweiligen Schule in der Zeit von **14:00 Uhr - 17:00 Uhr** vorgenommen werden.

Schulpflichtig werden die Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2009 - 30.06.2010 geboren wurden.

Einzugsbereiche:

Grundschule Lassin - Stadt Lassin, Gemeinde Buggenhagen, Gemeinde Zemitz (außer OT Hohensee)

Grundschule Wolgast Baustraße 16

Alle Straßen OT Mahlzow
Am Fischmarkt
Am Paschenberg
An der Stadtmauer
Backofentritt
Badstubenstraße
Baustraße
Bleichstraße
Bogislavstraße
Breite Straße
Buchenweg
Burgstraße
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße
Diesterwegstraße
Franzstraße
Gartenstraße
Gemeinde Groß Ernthof
Gemeinde Krummin
Gemeinde Lütow (wenn gewählt)
Gemeinde Sauzin
Greifswalder Straße
Homeyerstraße
Hufelandstraße
Kleinbrückenstraße
Kurze Straße
Lange Straße
Lustwall
Makarenkostraße
Maxim-Gorki-Straße
Mühlentritt
Nexöer Straße
Oberwallstraße
Ostrowskistraße
Peenesteig
Peenemünder Straße
Pestalozzistraße
Puschkinstraße
Rathausplatz
Robert-Koch-Straße
Schusterstraße
Steinstraße
Swinkestraße
Tannenkamp u. Gewerbegebiet
Wasserstraße
Wilhelmstraße

Regionale Schule mit Grundschule, Heberleinstraße

Am Kirchplatz
Am Speicher
Am Stadion
Am Strom
An den Anlagen
August-Dähn-Straße
Auguststraße
Bahnhofstraße
Berliner Straße
Brunnenstraße
Chausseestraße
Clara-Zetkin-Straße
Ernst-Moritz-Arndt-Straße
Ernst-Thälmann-Platz
Ernst-Thälmann-Straße
Fährstraße
Feldstraße
Fischerstraße
Friedrichstraße
Fritz-Reuter-Straße
Gemeinde Hohensee
Hans-Sachs-Straße
Heinrich-Beckmann-Straße
Heinrich-Heine-Straße
Heinrich-Zille-Straße
Hafenstraße
Heberleinstraße
Hellerstraße
Hermannstraße
Karlstraße
Karl-Zimmermann-Straße
Kosegartenweg
Kronwieckstraße
Leeraner Straße
Lotsenstraße
Ludwig-van-Beethoven-Straße
Luisenstraße
Mühlenstraße
OT Buddenhagen
OT Hohendorf
Philipp-Müller-Straße
Philipp-Otto-Runge-Straße
Reiferwall
Rudolf-Breitscheid-Straße
Saarstraße
Sandbergstraße
Schiffbauerdamm
Schifferstraße
Schillerstraße
Schloßstraße
Schrammscher Weg
Schützenstraße
Unterwallstraße
Wilhelm-Busch-Straße
Wolfgang-Amadeus-Mozart-Straße
Wertstraße
Zum Stadtpark

Bürgerbeauftragter des Landes Mecklenburg-Vorpommern**Der Bürgerbeauftragte kommt nach Wolgast****Anmeldungen für den Sprechtag sind jetzt möglich**

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Matthias Crone, wird am 4. November 2015 seinen nächsten Sprechtag in Wolgast durchführen.

Er wird sich vor Ort den Fragen der Bürger stellen und Anregungen, Bitten und Beschwerden entgegen nehmen. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet er um telefonische Anmeldung über sein Büro in Schwerin, Telefon 0385 5252709.

Der Sprechtag findet in der Stadtverwaltung Wolgast, Burgstraße 6 (Speicher), statt.

Der Bürgerbeauftragte kann helfen, wenn es Probleme mit der öffentlichen Verwaltung im Land gibt und Rechte der Bürger verletzt wurden oder zu wahren sind. Er und seine Mitarbeiter beraten und unterstützen auch in sozialen Angelegenheiten.

Im persönlichen Gespräch beim Sprechtag lassen sich Anliegen oft leichter und besser darlegen. Der Bürgerbeauftragte prüft dann, unterstützt von den Fachleuten seines Teams, ob und wie Unterstützung und Hilfe gegeben werden können.

Hilfreich ist es, wenn Unterlagen - wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden - zum Termin mitgebracht werden.

Der Bürgerbeauftragte ist vom Landtag Mecklenburg-Vorpommern gewählt und in der Ausübung seines Amtes unabhängig. Nicht tätig werden darf er in privatrechtlichen Angelegenheiten, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird.

Der Bürgerbeauftragte Matthias Crone, ausgebildeter Jurist, ist seit dem 1. März 2012 im Amt und führt regelmäßig Sprechstage im ganzen Land durch.

Existenzgründerseminar

**22. + 23.10. und 26. + 27.10.2015 (4 Tage)
im Existenzgründerzentrum Wolgast (EGZ)**

Teilnehmer/innen auf dem Weg in die Selbständigkeit erlangen Kenntnisse hinsichtlich der Eignungsvoraussetzungen, Genehmigungen, Unternehmenskonzept/Kalkulation, Finanzierung/Fördermittel, Steuern, Buchführung, Versicherungen, Rechtsformen u. a.

Anmeldungen richten Sie bitte an Frau Krampitz

Tel.: 03836 261114 o. 2610, Fax: 03836 261200

E-Mail: birgit.krampitz@wolgast.de

Internet: www.egz.wolgast.de

Aus den Städten und Gemeinden**Stadt Wolgast****Herbstliche Radtour**

Am Sammelpunkt in Buddenhagen Foto: Karl-Heinz Rambow

Die herbstliche Radtour der Senioren aus dem OT Buddenhagen führte uns diesmal von Buddenhagen über Wrangelsburg, Züssow,

Karlsburg und Steinfurt. Die Strecke durch Wald und Flur betrug bei schönem Radlerwetter ca. 30 Kilometer, war aber nicht schwierig zu fahren. An markanten Punkten wurde eine kurze Rast eingelegt. Im Hofladen in Züssow gab es zur Stärkung Kaffee und Kuchen. Die Vorbereitung dieser Tour lag wieder in den Händen von Herrn Herman Bayer, hierfür ein besonderes Dankeschön.

Tierpark Ueckermünde

Am 23.09.2015 waren die Senioren aus dem OT Buddenhagen eingeladen, den Tierpark in Ueckermünde zu erkunden. Die Hin- und Rückfahrt erfolgte durch das Omnibusunternehmen Pasternak Lissan. Pünktlich um 9:00 Uhr erfolgte die Abfahrt. Nach etwa 1 Stunde sind wir dann im Tierpark angekommen. Bei schönem Wetter konnten wir den Spaziergang und Besichtigung des umfangreichen Tierparks vornehmen. Es gab zahlreiche Bereiche, in denen eine Vielzahl von Tieren leben und zu besichtigen sind. Die Bereiche sind „Tiere der Heimat“, Tiere der „Eiszeit“, „Afrika-Bereich“, „Afrika-Steppe“, „Tiere des Waldes“, „Haustiere“, „Australien-Bereich“, „Südamerika-Bereich“ und „Asienbereich“. Laufen regt den Appetit an und so kehrten wir im Tierparkrestaurant ein. Nach dem Essen hatte jeder noch eine individuelle Freizeit bis zur dortigen Abfahrt. Ein Tagesausflug ist aber nichts ohne Kaffee. Hierzu kehrten wir im „Rittergut Bömitz“ ein. Wir wurden schon erwartet und konnten an einer einladenden Tafel Platz nehmen. Es gab guten Kaffee und hervorragenden Kuchen. Es war ein schöner Ausklang des Ausfluges.



Die Teilnehmer Foto: Karl-Heinz Rambow

Zum guten Gelingen trugen bei: der Fahrer des Omnibusunternehmens, das Tierparkrestaurant, das Rittergut Bömitz und die Organisatorin Sigrun Borchardt. Allen gilt ein herzliches Dankeschön.

**Sprechzeiten des OtV-Vorsitzenden
im Bürgerbüro Hohendorf**

Die Sprechstunde hält Herr Knuth am Dienstag, den 03.11. und 17.11.2015 in der Zeit von 17:00 - 18:00 Uhr im Bürgerbüro Hohendorf in der Hohendorfer Chaussee 54 ab.

Hans-Jörg Knuth
Otv-Vorsitzender

Gemeinde Buggenhagen**Auswertung der
Geschwindigkeitsmessungen in Buggenhagen**

Standort:
Buggenhagen, in Höhe der Bushaltestelle Richtung Jamitzow

In dem Zeitraum vom 02.09.2015 bis 09.09.2015 befuhren am oben angeführten Standort **1.254 Fahrzeuge** die Straße.

Folgende Messergebnisse wurden ermittelt:

| | | |
|------|---------------------|---------------------------------------|
| 9 % | bis 20 km/h | 65 % (das sind 815 Fahrzeuge) fuhren |
| 10 % | 21 - 30 km/h | bis zu 50 km/h und damit entsprechend |
| 16 % | 31 - 40 km/h | der STVO vorschriftsmäßig. |
| 30 % | 41 - 50 km/h | |
| 23 % | 51 - 60 km/h | 35 % (das sind 439 Fahrzeuge) |
| 9 % | 61 - 70 km/h | überschritten die zulässige |
| 2 % | 71 - 80 km/h | Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. |
| 1 % | 81 - 90 km/h | |

Standort:

Buggenhagen, in Höhe der Bushaltestelle Richtung Lassan

In dem Zeitraum vom 09.09.2015 bis 16.09.2015 befuhren am oben angeführten Standort **1.062 Fahrzeuge** die Straße.

Folgende Messergebnisse wurden ermittelt:

| | | |
|------|---------------------|---------------------------------------|
| 8 % | bis 20 km/h | 63 % (das sind 669 Fahrzeuge) fuhren |
| 11 % | 21 - 30 km/h | bis zu 50 km/h und damit entsprechend |
| 17 % | 31 - 40 km/h | der STVO vorschriftsmäßig. |
| 27 % | 41 - 50 km/h | |
| 22 % | 51 - 60 km/h | 37 % (das sind 393 Fahrzeuge) |
| 11 % | 61 - 70 km/h | überschritten die zulässige |
| 3 % | 71 - 80 km/h | Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. |
| 1 % | 81 - 90 km/h | |

Gemeinde Lütow

Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen in Neuendorf

Standort: Neuendorf, Lütower Weg aus Richtung Lütow

In dem Zeitraum vom 29.07.2015 bis 05.08.2015 befuhren am oben angeführten Standort **2107 Fahrzeuge** die Straße.

Folgende Messergebnisse wurden ermittelt:

| | | |
|------|---------------------|---------------------------------------|
| 6 % | bis 15 km/h | 40 % (das sind 843 Fahrzeuge) fuhren |
| 6 % | 16 - 20 km/h | bis zu 35 km/h und damit entsprechend |
| 3 % | 21 - 25 km/h | der STVO vorschriftsmäßig. |
| 10 % | 26 - 30 km/h | |
| 15 % | 31 - 35 km/h | 60 % (das sind 1264 Fahrzeuge) |
| 17 % | 36 - 40 km/h | überschritten die zulässige |
| 15 % | 41 - 45 km/h | Höchstgeschwindigkeit von 35 km/h. |
| 12 % | 46 - 50 km/h | |
| 16 % | über 50 km/h | |

Standort:

Neuendorf, Lütower Weg in Richtung Lütow

In dem Zeitraum vom 05.08.2015 bis 12.08.2015 befuhren am oben angeführten Standort **2966 Fahrzeuge** die Straße.

Folgende Messergebnisse wurden ermittelt:

| | | |
|------|---------------------|---------------------------------------|
| 9 % | bis 15 km/h | 49 % (das sind 1453 Fahrzeuge) fuhren |
| 8 % | 16 - 20 km/h | bis zu 35 km/h und damit entsprechend |
| 4 % | 21 - 25 km/h | der STVO vorschriftsmäßig. |
| 10 % | 26 - 30 km/h | |
| 18 % | 31 - 35 km/h | 51 % (das sind 1513 Fahrzeuge) |
| 20 % | 36 - 40 km/h | überschritten die zulässige |
| 15 % | 41 - 45 km/h | Höchstgeschwindigkeit von 35 km/h. |
| 9 % | 46 - 50 km/h | |
| 7 % | über 50 km/h | |

Vereine

AUFRUF ZUR HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG 2015

vom 26. Oktober bis 22. November 2015
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mecklenburg-Vorpommern!

Das 20. Jahrhundert stand im Zeichen der Weltkriege, die auch heute noch ihre Schatten auf unsere Gegenwart werfen. Etwa 75 Millionen Menschen verloren in diesen Kriegen ihr Leben.

Um den Toten würdige Gräber zu geben, gründeten deshalb 1919 engagierte Bürger den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.


Aus den Katastrophen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts haben die Europäer Lehren gezogen.

Viele gegeneinander kämpfende Völker sind heute friedlich vereint in der Europäischen Union. Aus dieser Erkenntnis heraus und der Erfahrung der Weltkriege begann der Volksbund vor über 60 Jahren seine internationale Jugend- und Bildungsarbeit.

Angesichts der Krisen, die wir heute in der Welt erleben, kann uns der Blick auf unsere Vergangenheit die nötige moralische und politische Orientierung geben, für die Zukunft Europas alles nur Mögliche zu tun! Die Kriegsgräberstätten sind ein mahnender Hinweis darauf, was passieren kann, wenn nationale Egoismen wieder im Vordergrund stehen. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge leistet seinen Beitrag für ein gemeinsames europäisches Gedenken.

Wir bitten Sie, die Versöhnungs- und Friedensarbeit des Volksbundes auch in diesem Jahr wieder mit einer Spende zu unterstützen.


 Erwin Sellering
 Ministerpräsident des Landes
 Mecklenburg-Vorpommern


 Sylvia Bretschneider
 Präsidentin des Landtages M-V
 Schirmherrin


 Lorenz Caffier
 Innenminister des Landes M-V
 Landesvorsitzender

Freiwillige Vereinsauflösung

Der Verein „TuVo90 Pommern-Wolgast“ e. V.

mit Sitz in: **17438 Wolgast,
Straße der Freundschaft 23 B**

gibt hiermit bekannt, das er in der Generalversammlung vom 01.05.2015 seine **freiwillige Auflösung** zum 01.05.2015 beschlossen hat.

Eventuelle Forderungen an den Verein sind innerhalb eines Jahres an die Liquidatoren zu stellen:

1. Herr Olaf Kruschinski, 17454 Zinnowitz, Zu den Weiden 1
2. Herr Dieter Awe, 17438 Wolgast, Dr.-Th.-Neubauerstr. 7
3. Herr Burkhard Röhm, 17438 Wolgast, Str. der Freundschaft 23 B

„Jehovas Zeugen“ Versammlung Zinnowitz laden im Oktober zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

- Sonntag, den 11.10.2015 „Befreiung aus einer finsternen Welt“
 Sonntag, den 18.10.2015 „Die Wunder der Schöpfung würdigen“
 Sonntag, den 25.10.2015 „Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe“

Die Veranstaltung findet jeweils um 9:30 Uhr Zinnowitz, Möskenweg 19 statt.

Eintritt frei. Keine Kollekte.

Buddenhagener Dorfgemeinschaft e. V.

Hallo liebe Schüler!

Wir möchten euch wieder zu einem **Schreibwettbewerb** einladen! Es geht darum, eine phantasievolle, lustige oder gruselige Geschichte aufzuschreiben.

Das soll nicht nur irgendeine allgemeine Geschichte sein, sondern sie sollte schon etwas mit unserem Ort Buddenhagen zu tun haben. Am besten, ihr fangt gleich an zu schreiben, ruhig auch zu zweit oder zu dritt!

Vorlesen dürft ihr eure Geschichten bei fast Vollmond, **am Freitag, dem 30. Oktober 2015.**

Wir treffen uns dazu um 18:00 Uhr im Gemeindehaus. Bringt bitte eure Eltern, Geschwister oder Bekannte mit.

Die besten Geschichtenerzähler erhalten Preise!!!

Also, los geht's - und strengt euch an!

Solltet ihr noch Fragen haben, so beantworte ich diese gern.

Jürgen Kümmel, Tel. 03836 201183

(Buddenhagener Dorfgemeinschaft e. V.)



Die geheime Pflanze

Es war einmal vor langer Zeit, da lebten ein Mann und eine Frau in Buddenhagen. Sie wohnten in einem kleinen Haus.

Als eines Tages sie nach Transsilvanien zogen, da die Frau arbeitslos war und einen Job angeboten bekam.

Sie lebten dort friedlich, als die Frau aber 2 Wochen nach Ankunft in Transsilvanien sehr krank wurde.

Das einzige Heilmittel gegen ihre Krankheit war eine Pflanze namens Herbaria.

Die Pflanze wuchs nur auf dem Nebel-Berg. Dort traute sich noch niemand hinauf.

Der Mann aber wagte sich der Frau zuliebe auf den Berg.

Auf seiner Reise durchquerte er dunkle Höhlen, tiefe Schluchten und meilenweit Wälder.

Die Reise zum Berg dauerte 3 Tage, in der er tolle Gefährten fand. Sven, einen treuen Esel, Hanna, eine kluge Füchsin und Herbert den Hahn.

Als sie ankamen sahen sie den Nebel-Berg.

Unterhalb seiner Kuppel fand man eine Höhle.

In dieser war ein dunkler Gang. Sie wollten hindurch, doch schleimige Fäden versperrten den Weg.

Trotz der schleimigen Fäden krabbelten sie durch die Höhle. Plötzlich erblickte er in einer kleinen dunklen Ecke zwei feurige Augen und grelles Licht.

Man sah ein riesiges Monster - Halb-Stier, Halb-Monster. Hinter dem Ungetüm erblickte man eine wunderschöne goldene Blume. Beim Versuch, die Blume zu holen, stellte sich der Stier herausfordernd dazwischen. Die Tiere sprangen auf das Monster und gaben dem Mann das Zeichen, dass er sich die Blume holen kann. Er rannte hin und schnappte sich die Blume.

Er versuchte seinen Tieren zu helfen, aber die wurden schon längst vom Ungetüm besiegt und zum Mittag verspeist, so dass man ihre Knochen knacken hören konnte.

So schnell es ging, sprintete er am Stier vorbei, der ihn knapp verfehlte und rannte hinaus. Er machte sich auf den Heimweg. Als er dann nun endlich nach Hause kam, kochte er seiner Frau einen Trunk. Den trank die Frau und wurde wieder gesund.

Kurz darauf bekam sie Drillinge und zu Ehren der Tiere, die ihr Leben für sie geopfert haben, benannte die Frau sie wie die Tiere. So lebten sie glücklich bis ans Lebensende.

Caroline Klaffke

Caritas

CariMobil - Beratung auf Rädern

Wir kommen zu Ihnen, sprechen mit Ihnen und unterstützen Sie bei:

- Fragen zu Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten
- Fragen zu Miete, Wohnen und Wohngeld
- Fragen des Auskommens und des Lebensunterhalts
- Fragen zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I und ALG II (Hartz IV)
- Fragen zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder
- Fragen zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege
- Fragen zu Einschränkungen und Behinderungen
- Fragen zu Renten, Beiträgen oder zur Sicherung im Alter
- Fragen zu Schulden, Raten und Entschuldung



Tourenplan am: **15.10.** **23.10.**
Lassan, Parkplatz am Rathaus 9 - 10 Uhr 13 - 14 Uhr

Wir stellen Kontakte her und beraten kostenlos sowie unbürokratisch.

Sprechen Sie uns an!

CariMobil Anklam

Caritas Regionalzentrum

Friedländer Straße 43

17389 Anklam, Mobil 0172 3176459

carimobil.anklam@caritas-vorpommern.de



Demokratischer Frauenbund e. V.

Veranstaltungsplan Oktober

Dienstags:

- 06.10.15 Wir feiern das Erntedankfest und begrüßen dazu den Wolgaster Lyriker Kurt Scharf. Beginn: 09:00 Uhr
- 13.10.15 Wir besuchen am Nachmittag die Bibliothek in Wolgast. Dort gibt es ein musikalisch-literarisches Programm zum Thema Herbst. Beginn: 15:00 Uhr - Bibliothek



- 20.10.15 Wir kegeln im Wolgaster Sportforum
Beginn: 10:00 Uhr
- 27.10.15 Waltraud Jasper lädt zu einer DIA-Show ins Familienzentrum Wolgast ein.
Beginn: 10:00 Uhr

Rückblick auf das Frauenfrühstück am 15.09.2015:

Als Gast konnten wir zum ersten Mal Herrn Doktor Minkus begrüßen, dem wir auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für seine Diashow übermitteln möchten.

Gisela Rickriem



DRK-Kreisverband Ostvorpommern-Greifswald e. V.  Deutsches Rotes Kreuz

Servicestelle Ehrenamt

Ravelinstraße 17 Tel.: 03971 200332
17389 Anklam Fax: 03971 240004
www.drk-ovp-hgw.de E-Mail: servicestelle@drk-ovp-hgw.de

„Ehrenamtlich“ bedeutet bei uns: ohne Geld, aber nicht umsonst!

Auch Sie können dabei sein!

Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Wir würden uns freuen, wenn Sie bald zu uns gehören würden.

Wir brauchen Sie!

DRK-Lehrgang für PKW-Führerschein

Die nächsten **Erste-Hilfe-Ausbildungen** finden in **Greifswald:** am **17. Oktober 2015** und am **07. November 2015** jeweils in der Zeit von **9:00 bis 16:00 Uhr** in der DRK-Geschäftsstelle Spiegelsdorfer Wende, Haus 5

statt.

Anmeldungen und weitere Informationen unter:
Telefon: 03834 822839 oder E-Mail: erste-hilfe@drk-ovp-hgw.de
oder online: <http://www.drk-ovp-hgw.de/termine-anmeldung.html>

Spende Blut beim DRK

Die nächsten DRK-Blutspendenaktionen finden in **Wolgast:** am **19. Oktober 2015** in der Zeit von **14:00 bis 18:00 Uhr** in der Physiotherapie des Kreiskrankenhauses, Chausseestraße 46

statt.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 68 Jahren, Erstspender bis 60 Jahre. Bitte Personalausweis mitbringen!



Einladung zum Themenabend für Senioren: „Mobil sicher bleiben“

Am **14. Oktober 2015 um 18:00 Uhr** findet in der DRK-Kindertagesstätte „Anne Frank“ ein Themenabend für Senioren statt - dieses Mal geht es um Sicherheit im Straßenverkehr.

Wie kann ich meine eigene Sicherheit im Straßenverkehr eigentlich gewährleisten? Gibt es neue Fakten in Sachen Erste Hilfe? Wie muss ich reagieren, wenn ich direkt oder indirekt von einem Verkehrsunfall betroffen bin? Der DRK-Ortsverein Wolgast lädt alle Interessierten zum Themenabend, der diese und weitere Fragen aufgreift, ein.

Der Fahrschullehrer Heiko Ehrke aus Wolgast informiert Sie über Neuerungen in der Straßenverkehrsordnung. Michael Wachs, Lehrretungsassistent der DRK-Rettungswache Zinnowitz und Erste-Hilfe-Ausbilder, weist auf Aktuelles rund um die Erstversorgung von Verletzten hin.

Einladung zum 9. DRK-Ball - Kartenvorverkauf ab 5. Oktober

Am **07. November 2015 ab 19:00 Uhr** findet im Sportforum Wolgast der neunte DRK-Ball statt. Zum öffentlichen Vereinsball unter dem Motto „20 Jahre DRK-Ortsverein in Wolgast“ lädt der DRK-Ortsverein Wolgast. Es erwarten Sie Tanzmusik, ein unterhaltsames Programm und ein reichhaltiges Büfett.

Die Eintrittskarten können seit dem 05. Oktober 2015 für 12 EUR pro Person bei folgenden Einrichtungen erworben werden:

Papier- und Schreibwaren Blumentritt (Makarenkostraße 43, 17438 Wolgast)

oder

Buchhandlung Henze (Lange Straße 17/18, 17438 Wolgast).

An der Abendkasse werden restliche Karten für 15 EUR pro Person verkauft.

Seien Sie Teil eines schönen Abends im Kreise von Freunden. Unser kostenloser Shuttlebus bringt Sie auf Wunsch ab 22:30 Uhr im Halbstundentakt sicher nach Hause.

Familientierpark Wolgast



Helene

Helene kennt ja vielleicht jeder, die blonde Schlagersängerin. Um sie geht es in diesem Beitrag aber nicht.

Wir im Tierpark haben auch eine Helene, sie ist auch blond und hat eine tolle Stimme.

Bei uns handelt es sich um ein Huhn, genau genommen um ein Brahma-Huhn. Das sind die Großen mit den Federn an den Füßen. Sie ist von unserer Gruppe die Jüngste.

Als Helene bei uns ankam, war sie sehr schüchtern und hat sich nicht zum Essen getraut. Mit der Zeit wurde sie immer mutiger und lernte auch uns kennen.

Dieses Jahr hatten wir gehofft, dass uns unsere 3 Hühner vielleicht ein paar Eier ausbrüten. Es dauerte; Martha, eine erfahrene Glucke, saß zwar auf den Eiern, aber es wurde nichts. Wir hatten schon die Hoffnung auf Küken aufgegeben. Doch dann setzte sich Helene auf ihr Nest und begann zu brüten. Die eigentlich Unerfahrenste brachte es tatsächlich fertig. Unsere Helene hat 4 muntere Küken, zwei blonde und zwei schwarze Küken, obwohl das eine dunkle, gelbe Flügel und einen hellen Po hat.



Noch haben die Kleinen ihr Kükengefieder. Es ist sehr plüschig und sieht einfach nur niedlich aus. Helene passt wunderbar auf die Kleinsten auf und verteidigt sie sogar vor uns Pflegern. Mittlerweile fangen die Küken an, ihre richtigen Federn zu bekommen. Am Flügel kann man schon erahnen, welche Farbe sie später bekommen. Wenn Sie unsere Küken auch einmal sehen wollen und natürlich auch Helene, dann kommen Sie einfach vorbei. Zurzeit wohnen sie noch auf dem Ententeich in einem extra Gehege, so dass keine Krähen oder Raubvögel die Küken stehlen können. In der Nacht hat der Teich einen Stromzaun, so kommt auch kein Fuchs mehr heran.



Förderverein für Kultur, Kunst und Bildung Wolgast e. V.

Konzert in der Stadtbibliothek



Zu einem besonderen Konzert lädt der Förderverein für Kultur, Kunst und Bildung Wolgast e. V. am **01. November 2015 um 15 Uhr in die Stadtbibliothek**, Hufelandstraße 2 in Wolgast ein. Es gastieren die international bekannten Bajan-Virtuoson Prof. Wladimir Bonakow und Iwan Solokow aus Moskau.

Das Programm ist vielseitig. Neben dem klassischen Repertoire des 19. Jahrhunderts (Werke von Rossini, Tschaikowski, Schostakowitsch und Bach in einer Bearbeitung für Bajan von Prof. Bonakow) werden russische Volksweisen und Eigenkompositionen von Wladimir Bonakow die Zuhörer begeistern.

Prof. Wladimir Bonakow, „Verdienter Künstler“ Rußland's, hat sich als bedeutender Solist für Bajan, als Komponist, Arrangeur und herausragender Pädagoge für die klassische Bajan-Musik eingesetzt, sie propagiert und die „Akademische Bajanschule“ in Moskau begründet. Er leitet diese Schule und wirkt dort zugleich als Pädagoge. Seine zahlreichen Meisterschüler, heute vielfach Preisträger, konzertieren in Europa und in den USA.

Prof. Bonakow ist zudem ausgebildeter Konzertpianist und Preisträger des internationalen Wettbewerbs in Klingenthal. Seine langjährige Konzerttätigkeit führte ihn durch alle Teile der früheren Sowjetunion, nach Frankreich, Finnland, Tschechien, Deutschland und in die Schweiz.

In seinen eigenen Kompositionen zeigt Prof. Bonakow die unterschiedlichsten musikalischen und spieltechnischen Möglichkeiten des Bajans: sehr gegensätzliche Elemente wie eigenwillige Harmonik, ungewöhnliche Modulationen, anspruchsvolle rhythmische Passagen, eindrucksvolle, ergreifende Melodiefolgen, orgelklangähnliches gewaltiges Spiel neben feinsten, dahinperlenden Nuancierungen.

Iwan Solokow zählt zu den Meisterschülern Prof. Bonakow's. Er ist in Moskau als Pädagoge für Bajan tätig. Als Solist führten ihn viele Konzerteisen durch Italien, der Schweiz und Deutschland. Auch er ist Preisträger vieler internationaler Wettbewerbe.

Eine kurze Anmerkung zu der Frage: „Was ist ein Bajan?“ Der Bajan aus der Gattung der Handharmonikas ist ein großes Konzertinstrument mit 15 Hand- und 6 Kinnregistern, Standard und Baritonbass für die linke vollchromatische Hand sowie rund 900 durchschlagende Metallzungen. Mit dem Modell „Jupiter“ sind alle nur möglichen Facetten vom großen Orgelklang bis zum feinsten Nuancieren melodischer Abläufe und Klangfarbenveränderungen zu spielen.

Überzeugen Sie sich selbst!!

Karten gibt es im Vorverkauf in der Wolgast-Information Tel. 03836 600118 zum Preis von 800 EUR und natürlich an der Abendkasse zu 10,00 EUR.

Grundschulförderverein „Lütte Sprösslinge“ Lassin e. V.

Am 5. September lud der Grundschulförderverein zum **2. Family Day** auf den Schulhof ein. Family Day deshalb, weil sich nur Familien anmelden konnten, also mindestens ein Erwachsener und ein Kind.

14 Familien folgten der Einladung, obwohl Petrus diesmal nicht auf unserer Seite war und es immer wieder schauerte. Auch diesmal mussten 10 unterschiedliche Stationen gemeinsam bewältigt werden.

An den Stationen waren Teamwork, Ideen und viel Puste gefragt.



(Foto A. Baumgärtel)

Was stellen wir uns unter „Schraube sucht Mutter“ vor? Hier mussten auf Zeit unterschiedliche Muttern auf die entsprechenden Schrauben gedreht werden. Gar nicht so einfach. Die schnellsten Schrauber benötigten nur knapp eine Minute und die langsamsten fast fünf. Fleißig gedreht haben alle.

Beim Erbsenzählen ging es um viel Puste. Denn mittels Trinkröhrchen mussten die Erbsen von einer Schale in die andere transportiert werden. Hier lief die Uhr unerbittlich gegen Null.

Beim Wasserparcours mussten die Eltern schnell sein und die Kinder eine ruhige Hand beweisen. Denn in der Schubkarre sitzend, sollte am Ende der Runden noch möglichst viel Wasser im Messbecher ankommen. Hier kam vielleicht manchmal auch das Regenwasser von oben zur Hilfe.

Alle Kinder konnten sich eine eigene Tasche gestalten, ob mittels Kirigami-Papier oder einfach nur ausgemalt. Am Ende gab es tolle Taschen, die natürlich mit nach Hause genommen werden durften. Geschicklichkeit und Teamwork waren an der Ballstation gefragt. Ein Ball musste mit Hilfe von zwei Seilen möglichst oft von A nach B transportiert werden. Um den Schwierigkeitsgrad zu steigern, waren es drei Bälle unterschiedlicher Größe. Hier hatten wohl die Glück, die die Station erst besuchten, nachdem sie aufgrund des Regens nach drinnen verlagert wurde. Denn draußen gab es ein zusätzliches Handicap durch den ziemlich heftigen Wind.



(Foto M. Studier)

Trotz des widrigen Wetters in diesem Jahr hatten die teilnehmenden Familien viel Spaß und am Ende gab es keine Verlierer. Jede teilnehmende Familie bekam eine Urkunde und einen Gutschein der Buchhandlung in Anklam, von Rossmann oder McPaper. Diesen durften sich die Kinder allein ziehen.



(Foto M. Knuth)

Die Eltern der vierten Klasse sorgten mit superleckerm Kuchen für das leibliche Wohl aller Gäste. Ein besonderes Dankeschön geht an die Sponsoren, die diese Aktionstage erst möglich machen. Dies waren in diesem Jahr die e.dis und die Aktion Mensch.

Ein ganz großes Dankeschön an alle Helfer vor und hinter den Kulissen, ohne die ein solcher Nachmittag undenkbar ist.

Annett Knuth
Vorstandsvorsitzende

Lassaner Schützen-Compagnie 1763 e. V. Tag der offenen Tür

Am 12. September führten die Lassaner Schützen den Tag der offenen Tür durch. 30 Besucher - von klein bis groß - folgten der Einladung. Der Vorsitzende, Jörg Köppen, gab zu Beginn der Veranstaltung einen Überblick der Aktivitäten der Compagnie.

Bei Kaffee und Kuchen wurden anregende Gespräche geführt. Der Verein zeigte seinen Gästen eigene Video-Aufnahmen von Schützenfesten aus den Jahren 1987, 1988 und 1989.

Für die Kinder gab es einen abwechslungsreichen Sport- und Spielenachmittag wie Stelzenlaufen, was sich als gar nicht so einfach herausstellte und wo auch die Erwachsenen etwas Mühe hatten, dieses zu beherrschen. Beim Taubenstechen freuten sich dann Lucas Beyer über den 1. Platz, Johanna Thuma über ihren 2. Platz und John Nadler über seinen 3. Platz. Alle Teilnehmer erhielten zur Anerkennung eine Medaille. Am schönsten für die Kids aber war die Kutschenfahrt mit Wolfgang Würfel, welcher zwar nicht auf einem Kutschbock saß, sondern diese mit seinem Traktor durch die Natur zog.

Danach wurden die Besten gekürt und der Tag wurde mit einem abschließenden Grillen beendet. „Es war für uns ein schöner Tag“, meinte auch die amtierende Königin Christin Hanneforth. Die Mitglieder, die für die Vorbereitung und Durchführung des Tages vor Ort tätig waren, wünschen sich beim nächsten Mal einige Besucher mehr.

Der Vorsitzende dankt allen seinen Mitstreitern.

Jörg Köppen/Rainer Decke

Herbstpokal

Der Herbstpokal der Lassaner Schützen-Compagnie wurde am 19. September 2015 im Trap- und KK-Wettkampf durchgeführt. Am Trap-Schießen nahmen 14 Schützen teil. Hier erreichte Hans-Jürgen Stein von der Lassaner SC mit 22 Scheiben von 30 möglichen den 1. Platz. Achim Freygang aus Buggenhagen belegte den 2. Platz nach einem Stechen mit Thomas Stahnke von der Lassaner SC - Platz 3. Beim Herbstpokal -Kleinkalibergewehr- war der Lassaner Michael Bublitz der beste Schütze. Mit 20 Schuss traf er 169 Ringe, Achim Freygang belegte mit 162 Ringen Platz 2 vor Axel Hanneforth mit 158 Ringen (Platz 3).

Jörg Köppen

Aufruf zum 1. Peene-Pokal

Die Lassaner Schützen-Compagnie lädt am 10. Oktober 2015 alle Trapschützen von 9:00 bis 12:00 Uhr zum 1. Peene-Pokal herzlich ein.

Startgebühr: 10,00 EUR, 3 x 10 Scheiben
Die ersten drei Plätze erhalten einen Pokal.

Na dann - Gut Schuss!

Jörg Köppen

Landesverband evangelischer Gemeinschaften Vorpommern e. V.

Information

Evangelische Gemeinschaft Wolgast

| Jeden Sonntag | um 11:00 Uhr | Gottesdienst |
|---------------|--------------|-------------------------------|
| | um 13:30 Uhr | persischer Gottesdienst |
| Mittwoch | 09:00 Uhr | Frühstück mit „Impuls“ |
| | 18:00 Uhr | Bibellesen auf Persisch |
| | 19:00 Uhr | Bibellesen auf Deutsch |
| Donnerstag | 16:00 Uhr | Treff für Kids (bis 11 Jahre) |
| Freitag | 17:00 Uhr | Teenkreis (ab 12 Jahre) |

Eine Blau-Kreuzgruppe trifft sich 14-täglich (ungerade Wochen)

in Kröslin im Gemeinderaum um 19:00 Uhr

**Pro Christ Live - Liebe ohne Ende
02. - 07. November, 19:30 Uhr**

- Montag: *Freiheit! Selbst ist der Mensch?*
- Dienstag: *Glauben! Geht nicht, gibt's nicht?*
- Mittwoch: *Leid! Geteiltes Leid ist halbes Leid?*
- Donnerstag: *Liebe! Liebe macht blind?*
- Freitag: *Scheitern! Ende gut - alles gut?*
- Samstag: *Sinn! Jeder ist seines Glückes Schmied?*

Postanschrift:

Martin Brekle, Baustraße 19 a, 17438 Wolgast,
Tel.: 03836 232648, Fax: 03836 202802
E-Mail: wolgast@lgv.de
Internet: www.eg-wolgast.de

**Volkssolidarität -
Ortsgruppe Hohendorf**



**Unser Veranstaltungsblatt
im Monat November**

- Freitag 06.11.2015** **Einkaufsfahrt zum Elisenpark Greifswald**
Abfahrt um 8:30 Uhr in Hohendorf.
Anmeldungen bitte bis zum 20.10.2015 abgeben
- Mittwoch 11.11.2015** **Spielnachmittag im Landgasthof „Neue Heimat“**
Interessenten treffen sich um 14:00 Uhr zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Landgasthof. Anschließend werden Brettspiele oder Karten gespielt.
Anmeldungen wie immer direkt an Frau Lotz unter 203501.
- Freitag 13.11.2015** **Fahrt zum Kino nach Zinnowitz**
Treffpunkt ist um 13:15 Uhr der Bahnhof in Hohendorf.
Nach gemütlicher Kaffeerunde schauen wir einen Film, den Sie bei Bedarf eine Woche vorher bei mir erfragen können.
Bitte melden Sie sich bis zum 20.10.2015 an und zahlen 10 € für Bahnfahrt, Kaffeegedeck und Kinokarte bei mir ein.
- Sonntag 15.11.2015** **Seniorenkarneval im Landgasthof Hohendorf**
unter dem Motto „30 Jahre und noch mehr“
Ab 14:00 Uhr sind Sie herzlich willkommen, vielleicht in einem Kostüm der letzten 30 Jahre? Nach dem Kaffeetrinken zeigt der Karnevalsclub wieder sein Können und sie können nach Herzenslust tanzen.
Eintritt + Kaffee & Kuchen = 7 €
Anmeldungen bitte bis zum 20.10.2015/MUK-Bus = 3,00 €
- Mittwoch 18.10.2015** **Fahrt nach Hanshagen zum Kegeln.**
Abfahrt ist um 14:30 Uhr von Hohensee bzw. Hohendorf. Nach gemeinsamer Kaffeetafel kegeln wir wieder unsere Runden.
Abschließend können wir noch Abendbrot essen.
Melden Sie sich bitte bis zum 20.10.2015 an und zahlen bitte 8,50 € ein. Selbstfahrer zahlen 3,00 € p. P. ein.
- Montag 23.11.2015** **Wir laden Sie recht herzlich ein zum Adventskaffee im Landgasthof**
Freuen Sie sich auf unseren 1. Adventsmarkt bei Pfefferkuchen, Weihnachtsplätzchen, Kaffee und Glühwein bei vorweihnachtlicher Musik, gemeinsamen Singen. Hauptsächlich sind Sie natürlich eingeladen, unsere extra frisch gefertigten Adventsgestecke zu kaufen. Na, Lust bekommen und neugierig geworden, dann schauen Sie vorbei. Ab 14:00 Uhr stehen die Türen „offen“. Bei Bedarf kann der MUK-Bus ab 14:30 Uhr aus Pritzier/Schalense fahren. Ab 15:00 Uhr von Hohensee und Seckeritz.

Sie können sich gern anmelden zum Kaffee, aber es sind auch alle Einkäufer herzlich willkommen.

**Freitag
27.11.2015**

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Rostock
Abfahrt ist um 7:30 Uhr von Buddenhagen, Pritzier, Schalense, Wolgast, Hohendorf und Zarnitz. Wir fahren zuerst nach Rövershagen, hier haben Sie die Möglichkeit individuell Frühstück zu essen oder zu schnökern oder beides. (keine Vorbestellung). Anschließend fahren wir nach Rostock, auch hier kann jeder individuell die Innenstadt und den Weihnachtsmarkt erkunden, bevor es um 17:00 Uhr zurück geht. (Die Fahrt ist leider schon ausverkauft). Bitte die Fahrkosten von 17 € bis zum 03.11.2015 bezahlen, ansonsten geht der Platz an die Ersatzkandidaten weiter.

Vorschau Dezember

Weihnachtsgala am Nikolaustag in der Hufelandhalle Wolgast mit Stargästen wie Charlie Brunner vom bekannten Duo Brunner & Brunner, jetzt im Duett mit der bezaubernden Simone. Charmante Sänger wie Andre Stade und Michele Joy werden dabei sein wie die junge und hübsche Sängerin und Moderatorin Anna Carina Woitschack. Bitte bezahlen Sie bis 03.11.2015 die bestellten Karten zum Preis von 37,50 €.

Vorschau auf Januar

Am 16.01.2016 fahren wir mit Blohm-Reisen wieder zur Grünen Woche nach Berlin. Es gibt wieder ein Bordfrühstück für unterwegs. Preis für Fahrt, Eintritt und Frühstück ca. 36 €. Bitte schnell anmelden.



Anmeldeschein für

| Datum | 06.11. | 11.11. | 13.11. | 15.11. | 15.11. |
|-------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Fahrt o. Veranstaltung | REAL | Spiele | Kino | Fasching | Bus |
| Ja | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Nein | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

| Datum | 18.11. | 23.11. | 23.11. | 06.12. | 16.01. |
|-------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Fahrt o. Veranstaltung | Kegeln | Advents-kaffee/ markt | Bus | Weihnachts-gala | Grüne Woche |
| Ja | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Nein | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Anmeldungen im Bürgerbüro Hohendorf, Hohendorfer Chaussee 54, Tel. 203524

dienstags von 14:00 - 17:30 Uhr
Ansprechpartner: Frau Liese und Frau Templin

Achtung!!! Abmeldungen bei Veranstaltungen im Landgasthof/ Frau Lotz unter Tel.: 203501
Bei Fahrten mit dem MUK-Bus bitte im Notfall bei Frau Pens abmelden.

Volkssolidarität - Ortsgruppe Lassan



Veranstaltungsplan Oktober 2015

| | | | |
|-------------------|-------------------|-------------------|---|
| Montag | 05.10.2015 | 14:00 Uhr | Brettspiele |
| Dienstag | 06.10.2015 | 14:00 Uhr | Torte des Monats |
| Mittwoch | 07.10.2015 | 13:00 Uhr | Skat + Rommé |
| Donnerstag | 08.10.2015 | 14:00 Uhr | Handarbeit |
| Freitag | 09.10.2015 | 14:00 - 19:00 Uhr | Wir feiern unser Herbstfest und 70 Jahre Volkssolidarität im Schützenhaus! |
| Montag | 12.10.2015 | 14:00 Uhr | Brettspiele |
| Dienstag | 13.10.2015 | 14:00 Uhr | Chorprobe |
| Mittwoch | 14.10.2015 | 14:00 Uhr | Geburtstagsfeier (Monate Juli, August, September) |
| Donnerstag | 15.10.2015 | 13:00 Uhr | Spaziergang |
| Sonnabend | 17.10.2015 | 14:00 - 19:30 Uhr | Scheunenfest und 70 Jahre Volkssolidarität in Torgelow Abfahrt ca. 12:30 Uhr |
| Montag | 19.10.2015 | 14:00 Uhr | Brettspiele |
| Dienstag | 20.10.2015 | 14:00 Uhr | Gemütliche Runde |
| Mittwoch | 21.10.2015 | 13:00 Uhr | Skat/Rommé |
| Donnerstag | 22.10.2015 | 14:00 Uhr | Handarbeit |
| Montag | 26.10.2015 | 14:00 Uhr | Brettspiele |
| Dienstag | 27.10.2015 | 14:00 Uhr | Chorprobe |
| Mittwoch | 28.10.2015 | 14:00 Uhr | Seniorenachmittag |
| Donnerstag | 29.10.2015 | 14:00 Uhr | Es werden Waffeln gebacken! |

Veranstaltungsplan November 2015

| | | | |
|-------------------|-------------------|-----------|------------------|
| Montag | 02.11.2015 | 14:00 Uhr | Brettspiele |
| Dienstag | 03.11.2015 | 14:00 Uhr | Torte des Monats |
| Mittwoch | 04.11.2015 | 13:00 Uhr | Skat + Rommé |
| Donnerstag | 05.11.2015 | 14:00 Uhr | Handarbeit |

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V.



Begegnungsstätte Kleeblattcenter

Wolgast, Ostrowskistr. 1 a
Telefon: 03836 203202

Oktober 2015

| Datum | Wochentag | Uhrzeit | Veranstaltungen |
|------------|------------|----------------|--|
| 01.10.2015 | Donnerstag | 14:30 14:00 | Sport mit Musik für Senioren Kleiner Saal: Handarbeit |
| 02.10.2015 | Freitag | 14:00 | Modenschau mit Hr. Franke Bitte anmelden! |
| 05.10.2015 | Montag | 09:00 13:00 | IG-Metall Rommé, Karten- und Würfelspiele |
| 06.10.2015 | Dienstag | 14:00 | Chorprobe |
| 07.10.2015 | Mittwoch | 13:00 | Skatrunde |
| 08.10.2015 | Donnerstag | 14:30 14:00 | Sport mit Musik für Senioren Kleiner Saal: Handarbeit |
| 09.10.2015 | Freitag | 14:00 | Kaffeenachmittag für Hausbewohner |
| 12.10.2015 | Montag | 13:00 | Rommé, Karten- und Würfelspiele |
| 13.10.2015 | Dienstag | 14:00 | Chorprobe |
| 14.10.2015 | Mittwoch | 13:00 | Skatrunde |

| | | | |
|-------------------|-------------------|----------------|--|
| 15.10.2015 | Donnerstag | 14:30 14:00 | Sport mit Musik für Senioren Kleiner Saal: Handarbeit |
| 16.10.2015 | Freitag | 14:00 | Vorbereitung für Torgelow |
| 19.10.2015 | Montag | 09:00 13:00 | IG-Metall Rommé, Karten- und Würfelspiele |
| 20.10.2015 | Dienstag | 14:00 | Chorprobe |
| 21.10.2015 | Mittwoch | 13:00 | Skatrunde |
| 22.10.2015 | Donnerstag | 14:30 14:00 | Sport mit Musik für Senioren Kleiner Saal: Handarbeit |
| 23.10.2015 | Freitag | 14:00 | Herbstfest mit Tanz Bitte anmelden! |
| 26.10.2015 | Montag | 13:00 | Rommé, Karten- und Würfelspiele |
| 27.10.2015 | Dienstag | 14:00 | Chorprobe |
| 28.10.2015 | Mittwoch | 13:00 | Skatrunde |
| 29.10.2015 | Donnerstag | 09:00 14:30 | Gemeinsames Frühstück Sport mit Musik für Senioren |
| 30.10.2015 | Freitag | 14:00 | Kegelnachmittag |
| 08.10.2015 | | 09:00 | Einkaufsfahrt nach Greifswald |
| 28.10.2015 | | 09:00 | Einkaufsfahrt nach Polen |

Änderungen vorbehalten!

Das Klubteam freut sich auf Ihren Besuch!

Wanderfreunde Wolgast e. V.

Wanderungen im Oktober 2015

| | | |
|---|--|---------------|
| Donnerstag, den 08.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca. 16 km Fahrt: Einkehr: | „Baltischer Jacobsweg Teil 4“ Gerhard Rückart 8:05 Wolgast BHS Schwesternheim Johanneshof- Pinnower Forst- Pinnow- Lassan Bus Rück 14:45 ab Lassan Lassan | 0170/2108741 |
| Samstag, den 10.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca. 20 km Hinfahrt: Rucksackverpflegung | „Vom Achterwasser zur Krumminer Wiek“ Jürgen Ehmke 8:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen Zinnowitz- Netzlow- Neuendorf Krummin- Wolgast UBB | 03836/3289907 |
| Donnerstag, den 15.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca. 10 km Fahrt: Einkehr: | „Lammbraten und grüne Bohnen“(K&L) Ilse Schröder 10:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen Kölpinsee- Loddin- Melle- Kölpinsee UBB Loddin „Brickelbrit“ Anmeldung bis 09.10.15 | 038371/26266 |
| Samstag, den 17.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca. 16 km Rückfahrt: Einkehr: | „Zum fast schönsten Achterwasserblick“ (auch K&L) Ilse- Ruth Uebner 9:30 Uhr Wolgast Thälmannplatz Wolgast Park- Belvedere- Ziesaberg- Hohendorf- Baltischer Jacobsweg- Negenmark- Hohendorf- Wolgast UBB ab Hohendorf möglich Hohendorf „Neue Heimat“ | 03836/232884 |
| Donnerstag, den 22.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca. 12 km Fahrt: Einkehr: | „Kindheitswege“ Gerhard Rückart 8:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen Morgenitz- Suckow- Usedom UBB /Bus Usedom | 0170/2108741 |
| Samstag, den 24.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca. 16 km Fahrt: Rucksackverpflegung | „Wir wandern auf der Insel Wollin“ Gitla Hahn 8:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen Midroy- Warnow- Wiselka UBB /Stadtfähre /Bus | 03836/204219 |
| Donnerstag, den 29.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca.20 km Fahrt: Einkehr: | „Herbstwanderung auf dem Deich“ Horst Rakow 8:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen Zinnowitz- Lütow- Zinnowitz UBB Lütow | 038371/20327 |
| Samstag, den 31.10.15 Wanderführer: Treffpunkt: Route: ca. 16 km Rucksackverpflegung | „Raus an die frische Luft“ Gisela Kerlikowsky 9:30 Uhr Wolgast Thälmannplatz Wolgast- Hohendorf- Katzow- Schalense- Wolgast | 03836/202816 |

Trainingslager in Koserow

Am vergangenen Wochenende nutzten 19 Kinder des WSV „Baltic“ das Angebot des Vereins, ein Wochenende in Koserow zu verbringen. Die 6 bis 15 Jahre alten Mitglieder reisten voller Vorfreude am Freitagnachmittag an und nahmen ihre Bungalows in Besitz. Nach dem Abendbrot ging es zur Strandwanderung zu den Koserower Salzhütten und von dort zum Shoppen in den Netto. Erschöpft vom Wandern waren alle froh, in ihr Bett zu fallen. Nach und nach fielen allen die Augen zu. Am Samstagvormittag ging es an den Strand zum Delfinfest. Hier galt es verschiedene Aufgaben zu lösen. Die Mädchen kämpften gegen die Jungen. Nach dem Bau eines Delfins, der Wassertransport-staffel, dem Delfinquiz, der Puzzleaufgabe und der Reifenkette ging der Wettkampf mit einem Unentschieden zu Ende. Auch ohne Sieger hatten alle viel Spaß und waren mit Eifer bei der Sache. Das schöne Wetter animierte viele, anschließend noch einmal in die Ostsee zu springen. Im Ferienlager angekommen, musste jeder noch seinen eigenen Kuschildelfin suchen. Dann ging es nach Hefeklößen oder Currywurst zum Mittag auf die Minigolfanlage in Koserow. Alle meisterten die 36-Loch Runde. Auch wenn so einige Schläge daneben gingen, freuten sich alle über jeden eingelochten Ball. Zum Abendbrot wurde gegrillt und anschließend gespielt. Der einsetzende Regen hat keinem die gute Laune verdorben. Die letzte Nacht war für einige recht kurz, aber am Sonntag ging es ja nach dem Frühstück nach Hause und der fehlende Schlaf konnte nachgeholt werden. Auch ohne Schwimmhalle war es ein schönes und abwechslungsreiches Wochenende für die Kinder und Jugendlichen des Schwimmvereins. Dies zeigt auch die Bereitschaft vieler Teilnehmer, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

T. Bülow



Sonstiges

22. Usedomer Musikfestival - Veranstaltungstermine



Montag, 5. Oktober

19:30 Uhr Hotel „Seerose“ - Kölpinsee
FOLK AUF FINNISCH Frigg
 Volkstänze und Spielmannskunst aus Finnland und Skandinavien

Freitag, 9. Oktober

19:30 Uhr Evangelische Kirche St. Petri - Wolgast
WEISSE NÄCHTE
Signum Saxophone Quartet
 Werke von Sibelius, Glasunow, Rachmaninow und Piazzolla

Wir gratulieren

Allen Jubilaren des Monats Oktober, die das 65. Lebensjahr überschritten haben, übermitteln wir herzliche Glückwünsche

- | | |
|--|--|
| <p>Jubilare der Gemeinde Buggenhagen Irmgard Sawall</p> <p>Jubilare der Gemeinde Krummin Erika Blunk</p> <p>Jubilare der Stadt Lassan Elke Benter Peter Berndt Ilse Bornmann Helmut Bußler Ingrid Giese Manfred Grose Manfred Handtke Erika Jordan Alfred Kannemann Burkhard Kannemann Paul Martschinke Hans-Jürgen Michelson Günter Müller Angelika Pieritz Uwe-Wilfried Pönig Kurt Quade Erna Rach Kurt Raff Heidemarie Renner Gerhard Schmidt Renate Schmidt Marlies Schönfeldt Jarne Schütt Annelie Schwarzenberg Christel Setzpfandt Rosemarie Studier</p> | <p>Hans-Joachim Themann Erwin Wendland Ingrid Wendland Heinz Widder Brunhilde Witt</p> <p>Jubilare der Gemeinde Lütow Detlef Bork Christa Janke</p> <p>Jubilare der Gemeinde Sauzin Kurt Habel Jürgen Lademacher Gunda Quaas Karin Radloff Dora Schmurr Hannelore Steinmann</p> <p>Jubilare der Stadt Wolgast (ohne die Ortsteile Buddenhagen, Hohendorf, Pritzier, Schalense und Zarnitz) Hannelore Arndt Renate Bahr Helga Bähr Rainer Banitz Christa Bartelt Werner Bartsch Manfred Bath Ilse Beckmann Ilse Behrend Helga Below Eva-Maria Berger Hans-Joachim Berndt Ilse Besch Günter Biedenweg</p> |
|--|--|

| | | | |
|-------------------------|---------------------|-------------------------|-----------------------------------|
| Monika Biegel | Klaus Jahn | Monika Redlin | Jubilare |
| Johanna Block | Walpurga Jarling | Eva Reuther | der Ortsteile Buddenhagen, |
| Christa Bluhm | Margit Jeske | Siegrun Rockstroh | Hohendorf, Pritzier, |
| Günter Bluhm | Edith Jest | Elli Röhm | Schalense und Zarnitz |
| Dorothea Boberg | Klaus Jokisch | Rainer Roshak | Dietrich Bahr |
| Dieter Bohnenstengel | Werner Keil | Wolfgang Rosin | 09.10.1940 |
| Günter Bönckendorf | Gudrun Keller | Felicitas Rückart | Reiner Borck |
| Ilse Bösenberg | Ingrid Keller | Gerhard Rückart | 23.10.1943 |
| Marianne Bothe | Gerd Kieser | Horst Rummel | Peter Frank |
| Lieselotte Breetsch | Gundula Kieser | Christa Ruß | 09.10.1940 |
| Helga Brendling | Evelin Kiesow | Christiane Saß | Dieter Haack |
| Ursula Bretag | Wolfgang Köhler | Hildegard Schätzchen | 08.10.1941 |
| Hilde Brötzmann | Dr. Rudolf Kohnke | Helmut Scheerat | Hans-Joachim Hainke |
| Manfred Brückner | Ewald Kollhoff | Monika Schiefelbein | 27.10.1943 |
| Annemarie Brümmer | Elfriede Kopmann | Gerda Schlesener | Ulrich Havemann |
| Peter Buchau | Barbara Koprek | Helga Schmidt | 11.10.1935 |
| Inge Bunzel | Lothar Korczowski | Heinz Schneider | Herbert Huse |
| Mechislav Cagava | Käthe Kornijewski | Gerd Schreiber | 07.10.1947 |
| Ulrike Dämering | Irmgard Korsch | Manfred Schreiber | Siegfried Krüger |
| Jutta-Elisabeth Deckert | Lieselotte Korth | Hildegard Schröder | 23.10.1936 |
| Rolf Deckert | Anneliese Köster | Ursula Schubert | Hans-Jürgen Kümmel |
| Dietrich Derpa | Inge Kroll | Eveline Schufft | 16.10.1948 |
| Karlheinz Dettmann | Erika Kronenfeld | Inge Schuldt | Marianne Landfadt |
| Renate Dieckow | Roland Kruschinski | Edgar Schultz | Eckhard Laschner |
| Adalbert Dill | Gabriele Kruse | Horst-Jürgen Schultz | 27.10.1949 |
| Gertrud Dinse | Dr. Siegfried Kruse | Ingrid Schulz | Helga Mummert |
| Dieter Döbler | Gerd Kuckenburg | Rosemarie Schulz | 13.10.1936 |
| Christel Drewes | Eugenie Küster | Rudi Schumacher | Gerda Nürnberg |
| Liane Drews | Hildegard Labitzky | Renate Schuster | 25.10.1934 |
| Achim Drießnack | Gerda Laeufer | Gerhard Segert | Elly Passow |
| Helmut Dubberke | Wilhelm Lang | Waltraud Skibbe | 22.10.1930 |
| Heinz Ehmke | Anita Lembke | Marie-Luise Spiller | Viktor Pogrzeba |
| Sabine Ehrke | Gerhard Lembke | Ilse Steckmann | 02.10.1919 |
| Kurt Erbe | Waltraud Lembke | Horst Stubenrauch | Friedhelm Schreiber |
| Renate Fisch | Karl-Heinz Lemcke | Günter Studier | 10.10.1936 |
| Waltraud Florschütz | Brigitte Lerch | Barbara Tammert | Volker Schubert |
| Manfred Freihoff | Günter Lewin | Ursula Tonne | 13.10.1944 |
| Eberhard Freyer | Sigrid Liedtke | Hans-Georg Trapp | John-Peter Vogler |
| Walter Friedrich | Nikolay Lifeld | Horst Trautner | 04.10.1949 |
| Hans-Georg Fritz | Jürgen Lindner | Monika Trojan | Hartmut Wackrow |
| Manfred Gatzke | Karin Löffler | Renate Trost | 20.10.1949 |
| Peter Gebauer | Helga Löbner | Felix Tschiersch | Werner Weiser |
| Renate Gegner | Karin Lüder | Ilse Tuszyński | 18.10.1937 |
| Jürgen Genz | Christa Lüttich | Inge Unkrig | Anneliese Wöller |
| Hans-Joachim Gerth | Gregor Mack | Dr. Peter Voigt | 29.10.1939 |
| Christiane Gierds | Günter Majewski | Reingard Völkel | |
| Uwe Gnerlich | Gisela Mathia | Werner Völkel | Jubilare der |
| Renate Gotter | Werner Matthey | Peter Vondenhagen | Gemeinde |
| Margot Grapenthin | Ursula Meinke | Lutz Wallrodt | Zemitz |
| Regina Griebisch | Rolf Meinze | Gerhard Walthar | Kurt Brechlin |
| Rita Groth | Anneliese Michau | Marianne Wandt | Erika Hartmann |
| Edeltraut Grötzner | Alfred Minkenberg | Maritta Wedemeyer | Wolfgang Janicki |
| Helma Gutjahr | Irene Mohelnicky | Hannelore von der Wehd | Anne-Marie Mehnert |
| Lieselotte Haase | Dieter Müller | Ruth Weihrauch | Erika Pasedag |
| Karl-Heinz Habeck | Hermann Müller | Horst Wendland | Dieter Thieme |
| Elfriede Hagedorn | Lisa Müller | Hans-Peter Weydenhammer | Lucie Uek |
| Susanne Hahn | Ursula Nehls | Ingeborg Wichhardt | Manfred Welke |
| Renate Hannemann | Ilse Nehmzow | Jozef Widera | Ulrich Westphal |
| Doris Heidemann | Hans-Jochen Neumann | Ilse Wienholz | Irmgard Wolff |
| Ingeburg Hein | Christa Niebuhr | Heinz-Lothar Wiese | |
| Renate Helwig | Hans-Dieter Niebuhr | Inge Wilde | Jubilare, die nicht im Amtsboten |
| Wolfgang Helwig | Margarete Niebuhr | Werner Wischow | genannt werden möchten, kön- |
| Reinhard Herold | Irmgard Nowack | Elli Witt | nen dies der Verwaltung (Tel. |
| Udo Hesse | Jutta Ohm | Rosemarie Wolff | 03836 251-301, Frau Tews |
| Renate Hildebrandt | Hildegard Östreich | Helmut Wöller | oder 251-303, Frau Baatzsch) |
| Rosemarie Hillbrecht | Regina Paetzold | Klaus Zander | mitteilen. |
| Brunhilde Hoffmann | Manfred Pantermehl | Erhard Zastrow | |
| Inge Hofmann | Christel Perlitz | Steffi Zepf | |
| Christina Höft | Siegfried Pohl | Detlef Zerson | |
| Siegfried Hundt | Margarete Präckel | Manfred Zimmermann | |
| Sabine Ihlenfeldt | Hans Prautsch | Eberhard Zirzow | |
| Monika Jacksch | Hans-Gerd Raudonat | Gertraud Züchner | |